



# CHEMIELEHRERFORTBILDUNGSZENTRUM LEIPZIG-JENA

Standort Leipzig

Prof. Dr. Rebekka Heimann



UNIVERSITÄT  
LEIPZIG

## BUNTES ZUM OSTERFEST - RUND UMS OSTEREI

Kurs-Nr.: L26/2023

Mittwoch, den **29.03.2023** 04.03.2023, 09:00 – 16:00 Uhr in Leipzig

### Veranstaltungsort:

Universität Leipzig  
Fakultät für Chemie und Mineralogie  
Institut für Didaktik der Chemie  
Linnéstraße 3/ Johannisallee 29  
04103 Leipzig

### Zielgruppe:

Grundschullehrer:innen und Erzieher:innen

### Kursleitung:

Dr. F. Hühn, Universität Leipzig, Chemiedidaktik  
J. Rogalla, HTWK Leipzig, Fakultät Architektur &  
Sozialwissenschaften

**Mindestteilnehmerzahl:** 10

**Verfügbare Plätze:** 20

**Datum:** **Mittwoch, den 29.03.2023**

**Kursdauer:** 09:00 – 16:00 Uhr

### Anmeldung:

Anmeldungen bitte bis zum **15.03.2023**  
Bitte benutzen Sie das Onlineformular unter  
<https://www.chemie.uni-leipzig.de/lfbz/anmeldung-gs>

Anfragen bitte schriftlich oder per E-Mail an:  
Anja Becker  
Chemielehrerfortbildungszentrum Leipzig-Jena  
Johannisallee 29, 04103 Leipzig  
E-Mail-Adresse: chemielehrerfortbildung@uni-leipzig.de

### Allgemeine Hinweise:

Bitte bringen Sie einen Schutzkittel und eine Schutzbrille mit – soweit vorhanden.

Lehrkräfte an öffentlichen Schulen in Sachsen können beim Landesamt für Schule und Bildung des zuständigen Standorts Reisekosten gemäß des sächsischen Reisekostengesetzes beantragen.

### Kursziele und -inhalte:

Zu Ostern, wenn die Kinder in ganz Deutschland auf Eiersuche gehen, beschäftigen wir uns ausführlich mit dem Ei. Schlicht und oval, weiß oder braun kommt das Ei eher unscheinbar daher. Wer sich aber näher damit beschäftigt, findet nicht nur eine nahrhafte Frühstücksdelikatesse vor, sondern auch ein Nahrungsmittel, das wie kaum ein anderes seit Jahrtausenden in vielen Kulturen eine wichtige symbolische Bedeutung hat. Leider standen Eier jahrelang in dem Ruf, aufgrund ihres Cholesteringehalts ungesund zu sein. Wir gehen dieser Frage nach.

Ein Osternest voll bunter Eier im grünen Gras - ein schönes Bild! Schon vor Tausenden von Jahren verschenkten Menschen im alten China, in Persien oder Ägypten rot gefärbte Eier als Symbol des Lebens. Doch leider hat es die farbenfrohe Augenweide in sich, die schillernde Pracht wird meist mit künstlichen Farbstoffen erzielt. Und die sind alles andere als gesund. Ein großer Teil der bunten Chemie kann nach Ansicht von Fachleuten Allergien auslösen. Gehen Sie auf Nummer sicher und verwenden nur natürliche Zutaten. Für zart schimmernde Eier braucht es nicht viel: ein paar Tees, Kräuter oder Wurzeln. Wir probieren es einfach aus. Hühner sind in Wahrheit die großen Helden des Osterfests: Ohne sie wäre der Hase arbeitslos. Sie lernen deren Haltungsformen kennen und verfolgen die Entstehung des Eies im Huhn.

Mit Eiern lassen sich auch einfache Experimente durchführen. Im Praktikumsteil lassen wir z.B. ein Ei schwimmen, schälen ein rohes Ei mit Essig und testen, welches Gewicht Eierschalen tragen können.

Vielleicht finden wir - ohne dabei auf die philosophischen Hintergründe einzugehen - eine Antwort auf die Frage Wer war zuerst da: Ei oder Huhn?

Ein Workshop rund um Ernährungsfragen und -mythen rund ums Ei bildet den zweiten Fortbildungsteil. Hier bleibt auch Raum zum Klären persönlicher Ernährungsfragen.

### Registriernummern der Bundesländer:

Sachsen: generelle Anerkennung aller Fortbildungen des LFBZ

Thüringen: wird beantragt

Sachsen-Anhalt: Teilnahme möglich, wenn diese durch den:die Schulleiter:in genehmigt wurde.